



Amtsblatt der Stadt Kassel

13. September 2024
Nr. 044 / 8. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	642
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	643
Sitzung des Ortsbeirates Südstadt.....	643
Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren ..	643
Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen	643
Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie	643
Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn	644
Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen	644
Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung.....	644
Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden	644
Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland	645
Bekanntmachungen.....	645
Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk XX - Kassel-Oberzwehren	645
Wahlen zum Jugendgremium	645
Mahnung	646
Bebauungspläne	646
Bebauungsplan Nr. V/14 „Fiedlerstraße/Eisenschmiede“	646
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	649
Ärztin / Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin	649
Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin.....	651
Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d)	653
Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.....	654

Mehrere Sachbearbeiterinnen / Sachbearbeiter (w/m/d).....	655
Pädagogische Fachkraft (w/m/d).....	656
Mehrere Architektinnen / mehrere Architekten (w/m/d).....	658
Fachcontrollerin bzw. Fachcontroller (w/m/d)	659
Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d).....	660
Pädagogische Fachkraft (m).....	662
Vergabe öffentlicher Aufträge	663
Impressum	664



Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

Am Dienstag, 17. September 2024, 19.00 Uhr, findet in den Räumen der Kopiloten e. V., Frankfurter Straße 123, Kassel, die 36. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Südstadt statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. „World clean up day“ in der Südstadt
2. Mitteilungen

gez. Selina Holtermann
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren

Am Dienstag, 17. September 2024, 19.00 Uhr, findet in der Matthäuskirche, Saal, Am Fronhof 3, Kassel, die 38. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Benennung von Wegen im Bereich Langes Feld im Ortsbezirk Niederzwehren
2. Dispositionsmittel
3. Mitteilungen

gez. Harald Böttger
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen

Am Mittwoch, 18. September 2024, 19.00 Uhr findet in der Heinrich-Schütz-Schule, Raum N101, Freiherr-vom-Stein-Straße 11, Kassel, die 38. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Vorderer Westen statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Schulhofgestaltung der Heinrich-Schütz-Schule
2. Trinkbrunnen im Stadtteil
3. Parking Day am Bebelplatz
4. Welscher-Quartier
5. Bericht aus den Arbeitsgruppen
6. Vergabe von Dispositionsmitteln
7. Mitteilungen

Henning Eickmeyer
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie

Am Mittwoch, 18. September 2024, 17.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Magistrats, Rathaus, Kassel, die 29. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Energie statt.

Tagesordnung:

1. Intelligente Bewässerungssysteme

Anfrage der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in:

Stadtverordneter Alexander Grotov
- 101.19.1125 -

2. Netzausbau

Anfrage der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in:

Stadtverordneter Christoph Zeidler
- 101.19.1163 -

3. Klimarelevanz – Prüfung von Entscheidungsvorlagen

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen der B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in:

Stadtverordneter Dr. Hoppe-Kilpper
- 101.19.1164 -

4. Prüfung von Kleinstwasserkraft entlang der Fulda

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP

Berichtersteller/in:

Stadtverordneter Dr. Andreas Buschmeier
- 101.19.1173 -

5. Trinkwasserbrunnen für Kassel

Gemeinsame Anfrage der Fraktionen
B90/Grüne, CDU und FDP
Berichterstatter/in:
Stadtverordnete Christine Hesse
- 101.19.1195 -

gez. Karin Müller
Ausschussvorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld- Helleböhn

Am Donnerstag, 23. Mai 2024, findet um 18.30
Uhr im Haus der ev. Gemeinschaft Kassel, (L4),
Leuschnerstraße 72 b, Kassel, die 34. öffentliche
Sitzung des Ortsbeirates Süsterfeld-Helleböhn
statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Planung des GWH-Grundstücks Wohnpark
Glockenbruchweg/ehemaliges Jordangelände
 2. Dispositionsmittel
 3. Mitteilungen
- Freundliche Grüße

gez. Helmut Alex
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen

Am Donnerstag, 19. September 2024, 19:30
Uhr, findet im Bürgerhaus Nordshausen,
Korbacher Straße 235, Kassel, die 30.
öffentliche Sitzung des Ortsbeirates
Nordshausen statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Vorstellung der Planungen einer Montessori
Grundschule in Nordshausen
2. Dispositionsmittel
3. Mitteilungen

gez. Christian Knauf
Ortsvorsteher

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration und Digitalisierung

Am Donnerstag, 19. September 2024,
17.00 Uhr findet im Sitzungssaal des
Magistrats, Rathaus, Kassel, die 7. öffentliche
Sitzung des Ausschusses für Soziales,
Integration und Digitalisierung statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht Sozialamt vorstellen

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 13. Oktober 2014
Bericht des Magistrats
- 101.17.1454 -

2. Hessischer Pflegebericht 2023

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
vom 27. Mai 2024
Bericht des Magistrats
- 101.19.1107 -

gez. Norbert Sprafke
Vorsitzender

Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden

Am Donnerstag, 19. September 2024, 19:30
Uhr, findet in den Bürgerräumen Wehlheiden,
Kohlenstraße 16, 34121 Kassel, die
32. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates
Wehlheiden statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine
Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Alkohol/ Drogenszene im Umfeld REWE
Wehlheider Platz
2. Hufelandweg - grundhafte Erneuerung
zwischen Grüner Waldweg und Bergmannstraße
3. Straßennamen Jägerkaserne 1
4. Erneuerung der Straßenlaternen in
Wehlheiden
5. Benennung einer Grünfläche nach Malvida von
Meysenbug
6. Nachholbeschluss Jugendräume Wehlheiden
7. Zusätzliche Ruhebänke Am Heimbach
8. Mitteilungen

gez. Stefan Amtsberg
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland

Am Donnerstag, 19. September 2024, 19.00 Uhr findet im Philipp-Scheidemann-Haus, Raum 106, Holländische Straße 74, Kassel, die 39. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Tag der Erde in der Wiener Straße
2. Verkehrliche Angelegenheiten im Stadtteil
 - 1.) Jägerstraße soll zur Einbahnstraße werden
 - 2.) barrierefreie Überquerung in der Wolfhager Straße, Höhe Jobcenter und Berufsbildungswerk
 - 3.) Eisenschmiede: Verkehrsberuhigung und Überquerungsmöglichkeiten
 - 4.) zukünftige Planungen bzgl. der Gesamtschule Nord+
 - 5.) Zebrastreifen über die Holländische Straße (Westring-Westring)
3. Mülleimer zwischen Heinrichstraße und Gießbergstraße
4. Mitteilungen

gez. Ali Timtik
Ortsvorsteher

Bekanntmachungen

Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk XX - Kassel-Oberzwehren

Die Amtszeit der bisherigen Schiedsperson läuft am 10. März 2025 ab. Es ist daher eine Wieder- bzw. Neuwahl erforderlich.

Hiermit wird unter Bezug auf § 4 Abs. 3 Hessisches Schiedsamtsgesetz (HSchAG) darauf hingewiesen, dass sich interessierte Personen aus der Stadt Kassel zur Wahl stellen können.

Stadt Kassel
- Der Magistrat -
- Rechtsamt -

Wahlen zum Jugendgremium

Wahlzeitraum: 3. – 9. Februar 2025

Die Wahlbereiche setzen sich nach Stadtteilen wie folgt zusammen:

NORDWEST: Jungfernkopf, Harleshausen, Kirchditmold
NORD: Nord-Holland, Rothenditmold, Wesertor
NORDOST: Philippinenhof-Warteberg, Fasanenhof, Wolfsanger-Hasenhecke
OST: Mitte, Unterneustadt, Bettenhausen, Forstfeld, Waldau
SÜDWEST: Vorderer Westen, Nordshausen, Wilhelmshöhe, Brasselsberg, Wehlheiden
SÜD: Südstadt, Niederzwehren, Oberzwehren, Süsterfeld-Helleböhn

Für die Wahl zum Jugendgremium sind nur Einzelkandidatinnen und -daten zugelassen. Die Frist zur Einreichung der Kandidaturen fängt am 23. September 2024 an und endet am 20. Oktober 2024 18:00 Uhr. Die Bewerbung muss handschriftlich bei der Wahlbehörde, Jugendamt, Kinder- und Jugendförderung, Mühlengasse 1, 34125 Kassel, eingehen. Wird eine Bewerbung fristwahrend vorab per E-Mail an jugendgremium@kassel.de übersandt, müssen die Unterlagen im Original bis spätestens zum 20.10.2024 nachgereicht werden.

Die Kandidatur muss mindestens den Familiennamen, Vornamen, das Geburtsdatum und die Anschrift (Hauptwohnsitz) der Kandidatinnen und Kandidaten enthalten. Wählbar in ihrem jeweiligen Wahlbereich sind alle Personen, die am letzten Tag des Wahlzeitraums das 13. Lebensjahr, aber noch nicht das 20. Lebensjahr vollendet und die ihren Wohnsitz seit mindestens sechs Wochen vor dem letzten Tag des Wahlzeitraumes in Kassel haben.

Wahlberechtigt sind alle Personen, die am letzten Tag des Wahlzeitraumes das 13. Lebensjahr, aber noch nicht das 22. Lebensjahr

vollendet und die ihren Wohnsitz seit mindestens sechs Wochen vor dem letzten Tag des Wahlzeitraumes in Kassel haben. Spätestens am 21. Tag vor Beginn des Wahlzeitraums benachrichtigt die Stadt Kassel alle Wahlberechtigten, die ins Wählerverzeichnis eingetragen sind. Die Benachrichtigung erfolgt auf dem Postweg in einem verschlossenen Umschlag.

Wahlberechtigte, die bis zum 20. Tag vor dem Beginn des Wahlzeitraums keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, können sich bis zum letzten Tag des Wahlzeitraums, 9. Februar 2025, 18:00 Uhr, bei der Wahlbehörde unter Kinder- und Jugendförderung, Mühlengasse 1, 34125 Kassel melden, Einsicht in das Verzeichnis der Wählerinnen und Wähler nehmen und eine nachträgliche Eintragung beantragen.

Mahnung

An die Zahlung der nach den Heranziehungs- oder Stundungsbescheiden fällig werdenden/gewesenen nachstehenden Forderungen der Stadt Kassel wird erinnert: Grundstücksabgaben (Abwasser- und Wassergebühren), Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussgebühren, Pacht- und Erbbauzinsen, Hypotheken- und Darlehensverpflichtungen, Straßenbeiträge, Schulgelder, Benutzungsgebühren und Kindertagesstättenbeiträge, Sozialhilfekostensätze, Unterhaltsbeiträge und Benutzungsentgelte Obdachlosenfürsorge. Die Zahlungen und Überweisungen werden - unter Angabe der Debitorennummer/des Kassenzeichens - auf eines unserer Bankkonten oder unser Postbankkonto erbeten. Gehen die angemahnten Abgaben nicht innerhalb von sieben Tagen nach Fälligkeit ein, so werden sie im Verwaltungszwangsverfahren kostenpflichtig eingezogen. Für Rückstände wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1 % Säumniszuschlag vom Restbetrag berechnet. Außerdem bitten wir um Ausgleich der nicht genannten, aber auch fällig gewordenen Forderungen der Stadtverwaltung,

für die Mahngebühren erhoben werden müssen, wenn nicht pünktlich gezahlt wird. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit am Lastschriftverfahren teilzunehmen. Entsprechende Vordrucke sind bei der Stadtverwaltung erhältlich bzw. stehen auf der Homepage www.kassel.de/service bereit. Diese Abbuchungsermächtigung kann auf dem Postweg versandt oder auch persönlich bei der Stadtverwaltung abgegeben werden.

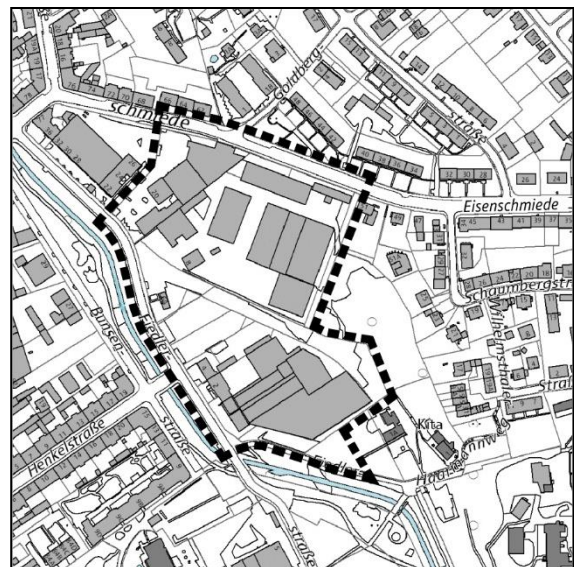
Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. V/14

„Fiedlerstraße/Eisenschmiede“

Erneute öffentliche Auslegung in der Zeit vom 16.09.2024 bis einschließlich 27.09.2024.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 29.04.2024 die geänderte Aufstellung und den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. V/14 „Fiedlerstraße/Eisenschmiede“ beschlossen.

Der ca. 4,79 ha große Geltungsbereich befindet sich im Kasseler Stadtteil Nord-Holland und erstreckt sich zwischen der Eisenschmiede im Norden, dem Gewässerlauf der Ahna im Westen, dem Haarmannweg im Süden und dem

Wohngebiet im Bereich Schaumbergstraße/ Silcherstraße/ Wilhelmsthaler Straße im Osten. Er umfasst die Flurstücke 20/4 tlw., 21/5, 22/2 tlw., 23/10, 23/11, 23/13, 23/14, 23/16, 28/3, 28/8, 28/11, 28/12, 28/13, 29/21, 29/22, 29/23, 29/24, 30/108 tlw. sowie 109/28 in der Flur 13 und das Flurstück 558/71 tlw. in der Flur 36, alles in der Gemarkung Kassel. Ziel und Zweck der Planung ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung für den gesamten Bereich und eine planungsrechtliche Absicherung der Flächen zur Entwicklung eines urbanen Wohnquartiers und eines Bildungsstandortes.

Der Bebauungsplan hat in der Zeit vom 06.05.2024 bis einschließlich 07.06.2024 öffentlich ausgelegen. Durch Anpassungen der Planung ergaben sich Änderungen und Ergänzungen des Bebauungsplanentwurfes, die eine erneute Offenlage erforderlich machen. Der geänderte Bebauungsplanentwurf mit seiner Begründung, Umweltbericht, Faunistisches Fachgutachten, Schalltechnisches Gutachten, Verkehrsuntersuchung/Mobilitätskonzept sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen wird gem. § 4a Abs. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert, in der Zeit vom 16.09.2024 bis einschließlich 27.09.2024 erneut im Internet unter folgendem Link veröffentlicht:
www.kassel.de/bebauungsplanverfahren
unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

A) Fachgutachten

Umweltbericht vom 12.09.2024 mit Aussagen (Bestand, Bewertung, Eingriffswirkung) zu den Schutzgütern Fläche, Boden, Wasser, Pflanzen, Tiere und biologische Vielfalt, Klima/ Luft,

Landschaftsbild/ Erholung, Mensch/ Bevölkerung, Kultur und sonstige Sachgüter. Maßnahmen zur Vermeidung und Minimierung.

Faunistisches Fachgutachten inkl. Artenschutzrechtlicher Prüfung von Dezember 2023 als Bewertung der artenschutzrechtlichen Belange hinsichtlich der im Gebiet vorkommenden Arten, artenschutzrechtlicher Konflikte sowie Vorschläge zur Vermeidung oder Ausgleich.

Schalltechnisches Gutachten vom 31.01.2024 mit Aussagen zu den Emissionsquellen, schalltechnischen Berechnungen und Schallschutzkonzept mit Maßnahmen und Empfehlungen für planungsrechtliche Festsetzungen.

Verkehrsuntersuchung/Mobilitätskonzept vom 15.12.2023 mit Aussagen zur verkehrlichen Bestandssituation, dem zukünftigen Stellplatzbedarf und der zukünftigen Erschließung des Plangebietes, Maßnahmen eines ganzheitlichen Mobilitätskonzepts, Verkehrsprognosen und Leistungsfähigkeitsberechnungen.

- B) wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB
BUND vom 12.07.2023 (Anregungen und Hinweise zu Standort, Verkehrsaufkommen und Klimafunktionskarte)
Hessen Forst vom 18.08.2023 (Hinweise zu Waldgrundstück und forstwirtschaftliche Belange)
Regierungspräsidium Darmstadt - Kampfmittelräumdienst vom 06.07.2023 (Anregungen und Hinweise zu Bombenabwurfgebiet)
Regierungspräsidium Kassel, Dez. 26 Forsten, Jagd vom 20.06.2023 (Hinweise zu Waldgrundstück und forstwirtschaftliche Belange)

- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 27
Naturschutz und Landschaftspflege vom 19.07.2023** (Anregungen zu bestehenden Gehölzstrukturen und dem Landschaftsschutzgebiet)
- Regierungspräsidium Kassel – Dez. 31.1
Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten und Bodenschutz vom 07.10.2021** (Hinweise zu Grundwassermessstellen, Grundwasser im Allgemeinen, Altstandorten und Schutzgebieten (Trinkwasser- und Heilquellen))
- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.3
Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz vom 17.07.2023** (Hinweise hinsichtlich des Überschwemmungsgebiets der Ahna)
- Umwelt- und Gartenamt vom 17.07.2023** (Hinweise zu Altstandorten und dem Schutzgut Boden, Hinweise zum Umgang mit Niederschlagswasser, dem Landschaftsschutzgebiet und den artenschutzrechtlichen Untersuchungen, Hinweise zu Pflanzenarten, Dachbegrünung und Leuchtmitteln)
- Zweckverband Raum Kassel vom 20.07.2023** (Anregung zu Klimafunktionskarte und Verkehrsaufkommen)
- C) wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen der Ämter der Stadt Kassel zum Verfahren gemäß § 4 (1) BauGB
- Hauptamt – Kommunale Gesamtentwicklung vom 19.07.2023** (Anregung zum Umgang mit Niederschlagswasser, Hinweise zur Dachbegrünung, Lärmgutachten und Verkehrsgutachten)
- Gesundheitsamt vom 18.07.2023** (Hinweis auf Bodenbelastungen von Flächen von Altstandorten, Anregung zu Lärm- und Verkehrsgutachten)
- Umwelt – und Gartenamt vom 17.07.2023** (Hinweise zu Immissionsschutz und Lärmgutachten, Hinweise zu Klimaschutz und Energieeffizienz, z.B. solare Bauweise, Verschattungsfreiheit, Wärmeversorgung, Ausschluss der Nutzung fossiler Brennstoffe, Hinweise zu Fassadenbegrünung und den Grundstücksfreiflächen, Hinweis auf das faunistische Gutachten)
- KASSELWASSER vom 29.06.2023** (Anregungen und Hinweise zur Regenwasserbewirtschaftung im Plangebiet)
- D) wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB
- BUND vom 03.06.2024** (Anregungen und Hinweise zum Umgang mit Tiefgaragen, ruhendem Verkehr sowie Anregungen zu Festsetzungen von Zisternen)
- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 26
Forsten, Jagd vom 08.05.2024** (Hinweise zu Forstrecht für das Waldgrundstück)
- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 27
Naturschutz und Landschaftspflege vom 06.06.2024** (Anregungen zu bestehenden Gehölzstrukturen und dem Landschaftsschutzgebiet, Anregungen zur Berücksichtigung zu artenschutzrechtlichen Anforderungen)
- Regierungspräsidium Kassel – Dez. 31.1
Grundwasserschutz, Wasserversorgung, Altlasten und Bodenschutz vom 27.05.2024** (Hinweise zu Grundwasser im Allgemeinen, Anregungen für Sanierungsmaßnahmen an Altstandorten und Umgang mit Niederschlagswasser)
- Regierungspräsidium Kassel, Dez. 31.3
Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz vom 14.05.2024** (Keine wasserrechtlichen Bedenken, Hinweise zum Umgang mit Erdwärmennutzung sowie zu vorhandenen Grundwassermessstellen und Planungsempfehlungen für unterirdische Geschosse)
- Städtische Werke Energie und Wärme GmbH vom 29.05.2024** (Anregungen bezüglich Belangen der Gebietserschließung mit Fernwärme sowie hieraus resultierende Konsequenzen für die Trassenführung)

Umwelt- und Gartenamt vom 27.05.2024

(Hinweise zu dem Schutzgut Boden, Anregungen zum Lärmschutz, Hinweise zum Umgang mit Niederschlagswasser sowie zur Grundwasserbildung, Hinweise auf wasserrechtliche Belange am Gewässerrand der Ahne, Anregungen zu bestehenden Gehölzstrukturen, Anregungen zur Berücksichtigung zu artenschutzrechtlichen Anforderungen und sonstige redaktionelle Hinweise zur Ergänzung von Belangen des Umweltberichtes)

- E) wesentliche, bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen der Ämter der Stadt Kassel zum Verfahren gemäß § 4 (2) BauGB

Gesundheitsamt vom 05.07.2024 (Hinweise zu Altstandorten)

Umwelt – und Gartenamt vom 27.05.2024

(Hinweise zu dem Schutzgut Boden, Anregungen zum Lärmschutz, Hinweise zum Umgang mit Niederschlagswasser sowie zur Grundwasserbildung, Hinweise auf wasserrechtliche Belange am Gewässerrand der Ahne, Anregungen zu bestehenden Gehölzstrukturen, Anregungen zur Berücksichtigung zu artenschutzrechtlichen Anforderungen und sonstige redaktionelle Hinweise zur Ergänzung von Belangen des Umweltberichtes)

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wird die Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten. Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 34117 Kassel, 2. Stock eingesehen werden. Kontaktdaten zur Terminvereinbarung:
Hr. Köstermenke, Telefon: 0561/787-6165
Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166

Per E-Mail:

christoph.koestermenke@kassel.de

martin.lindemann@kassel.de

Stellungnahmen zu den Änderungen und Ergänzungen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist schriftlich auf elektronischem Weg (Postfach: bauleitplanung@kassel.de) oder per Brief an die Abteilung Stadtplanung an oben genannter Adresse abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Ärztin / Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Hygienische Dienste – eine Ärztin / einen Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtiger Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Die Abteilung der Hygienischen Dienste umfasst unterschiedlichste Themenschwerpunkte, in denen ein interdisziplinäres Team aus verschiedenen Berufsgruppen zusammenarbeitet. Als Ärztin/Arzt in unserer Abteilung arbeiten Sie übergreifend an einer vielfältigen Bandbreite hygienischer und infektiologischer Themen mit. Im Bereich des Infektionsschutzes ermitteln wir meldepflichtige Infektionserkrankungen, beraten Betroffene und ergreifen erforderliche Maßnahmen zur Eindämmung von Infektionsgeschehen, hierzu gehört auch eine Beratungsstelle für Tuberkuloseerkrankte und deren Kontaktpersonen. Auf dem Gebiet der präventiven Infektiologie bieten wir eine Impfsprechstunde an, einschließlich reisemedizinischer Beratung und Gelbfieberimpfung. Zudem führen wir eine HIV-Sprechstunde durch und beraten zu sexuell übertragbaren Erkrankungen. Im Rahmen der Krankenhaus- und Einrichtungshygiene beraten und überwachen wir medizinische und pflegerische Einrichtungen sowie Gemeinschaftseinrichtungen, wie Schulen und Kindertagesstätten. Darüber hinaus sind wir Koordinierungsstelle für das MRE-Netzwerk unserer Region. Im Bereich der Trinkwasser- und Umwelthygiene sind die Überwachung des Trink- und Badewassers sowie die immer wichtiger werdenden umweltmedizinischen und -hygienischen Fragestellungen verankert.

Ihre Aufgaben

- Überwachen und Eindämmen von Infektionskrankheiten inklusive der Tuberkulosefürsorge sowie das Beraten von Betroffenen
- Tätigkeiten im Rahmen unserer HIV-Beratungsstelle und Impfsprechstunde einschließlich Gelbfieberimpfungen, umweltmedizinische Fragestellungen, infektiionshygienische Überwachung von medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie Beraten der Institutionen zu hygienischen Fragestellungen
- Kooperieren mit Kliniken, Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Einbringen der fachlichen Expertise in internen und externen Arbeitsgruppen
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung ist wünschenswert
- Interesse an infektiologischen und hygienischen Fragestellungen
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team

- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel eine Fachärztin / einen Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin zur Mitarbeit im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 19,5 und 39 Stunden.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtige Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Für den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst suchen wir ärztliche Kolleginnen und Kollegen, die Kinder mit einer Entwicklungsverzögerung oder einer Behinderung zu Fragestellungen der Eingliederungshilfe als Unterstützung in der Kindertagesstätte und in der Familie begutachten und die Familien beraten, um so an der Gestaltung einer Unterstützung und Förderung dieser Kinder mitzuarbeiten. Dafür brauchen wir Ärztinnen und Ärzte mit viel Engagement, fachlicher Expertise und gutem Urteilsvermögen.

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Gutachten für Kinder und Jugendliche zu überwiegend sozialmedizinischen und psychiatrischen Fragestellungen sowie Beraten der beteiligten Personen und Institutionen
- Durchführen von Einschulungsuntersuchungen
- Kooperieren mit Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Mitwirken bei Maßnahmen des Amtes im Hinblick auf die Gesundheitsförderung und -planung
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung

- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum Wintersemester 2024/25 für die Musikakademie „Louis Spohr“ – Kulturamt – eine Lehrkraft für das Fach „Trompete“ (w/m/d) mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu 6 Semesterwochenstunden (zu 45 Minuten).

Musik als Beruf, Musik als Bereicherung des kulturellen Lebens – für beides steht die Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr“.

Als staatlich anerkannte Berufsakademie für Musikberufe mitten in Deutschland verfügen wir über ein modernes, praxisorientiertes und duales Studienangebot. Es umfasst einen international anerkannten Studiengang mit dem Abschluss „Bachelor of Music“, ein Jungstudienprogramm sowie einen Weiterbildungslehrgang „Musik in der Kindertagesstätte“.

Ihre Aufgaben

- Lehrtätigkeit im Bereich des Bachelorstudiengangs „Instrumental-/Gesangspädagogik“ und des Jungstudiums
- Mitwirken in den Kollegialorganen und bei Veranstaltungen der Musikakademie

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Peter Gries, Leiter der Abteilung Musikakademie, Telefon 0561 787 4189.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Fach Trompete
- Lehrerfahrung (vorzugsweise sowohl an Hochschulen als auch an Musikschulen)
- Nachweis künstlerischer Tätigkeit
- Zusätzliche Konzert- und Lehrerfahrung im Bereich der Alten Musik oder der Populärmusik sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Je nach persönlichen Einstellungsvoraussetzungen ist auch die Vergabe eines Lehrauftrags möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lisa Sattler, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 1418, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Informationen zur Musikakademie „Louis Spohr“ finden Sie unter www.musikakademie-kassel.de

Bewerbungsschluss ist der 30. September 2024

Mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Gebäudedienste – mehrere Elektrofachkräfte (w/m/d) für die DGUV-V4 Prüfungen.

Die Stellen stehen teilweise unbefristet und teilweise befristet für die Dauer von zwei Jahren zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Durchführen von regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen an ortsveränderlichen elektrischen Geräten nach der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), Vorschrift 4

- Bewerten und Bearbeiten der Prüfergebnisse auf Grundlage der Vorschriften sowie deren Dokumentation und Weiterverarbeiten, u.a. als digitaler Prüfbericht
- Sammeln und Bewerten von Informationen für das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Andreas Zimmermann, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6529.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Elektroniker/in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik bzw. als Elektriker/in für Maschinen und Antriebstechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige, zeitnahe praktische Erfahrung mit Reparatur-, Service- und Wartungsarbeiten sowie Mess- und Prüftechnik in dem Bereich der DGUV-V3 Prüfungen (TBRS 1203)
- gute Kenntnisse der einschlägigen Prüfvorschriften (z. B. DGUV, TRBS, ArbSchG)
- sicherer oder praxiserprobter Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- souveräner Umgang mit Notebooks und mobilen Endgeräten
- selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Bereitschaft zum Aneignen der bei der Stadt Kassel verwendeten Standardsoftware und der Prüfgerätesoftware
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit im öffentlichen Dienst. Es erwartet Sie eine moderne, teamorientierte Arbeitsatmosphäre mit flexibler Arbeitszeitgestaltung und guten Entwicklungsmöglichkeiten verbunden mit einem betrieblichen Gesundheitsmanagement sowie der nachhaltigen Möglichkeit zur Vereinbarung von Familie und Beruf. Außerdem bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Mehrere Sachbearbeiterinnen / Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sozialamt – Abteilung Betreuungsbehörde – mehrere Sachbearbeiterinnen / Sachbearbeiter (w/m/d) zunächst befristet für die Dauer eines Jahres ab Einstellung.

Die Betreuungsbehörde ist Ansprechpartnerin für Menschen, die eine rechtliche Betreuung beantragt haben oder für die eine Betreuung angeregt wurde und berät Betroffene sowie rechtliche Betreuerinnen und Betreuer und Bevollmächtigte zu betreuungsrechtlichen Themen. Weitere Aufgaben sind das Informieren und Beraten zu vorsorgenden Verfügungen sowie das Unterstützen der Betreuungsgerichte im Rahmen der Sachverhaltsermittlung im Betreuungsverfahren.

Ihre Aufgaben

- Ermitteln von Sachverhalten und Erstellen von Sozialberichten an das Betreuungsgericht vor der Entscheidung über die Einrichtung von Betreuungen
- Feststellen der Lebenssituation von Betroffenen und ihrer Hilfebedarfe (einschließlich Hausbesuche)
- Führen von Behördenbetreuungen
- Beraten zu und in Betreuungsverfahren
- Beraten zu Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen und Betreuungsverfügungen
- Vorführungs- und Unterbringungsmaßnahmen nach § 1906 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)

- Teilnehmen an örtlichen und überörtlichen Sitzungen im Rahmen der Gremienarbeit

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Heiko Butterweck, Sozialamt, Telefon 0561 787 5004.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) als Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin bzw. Sozialpädagoge/Sozialarbeiter mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der betreuungsrechtlich relevanten Rechtsvorschriften
- Kenntnisse der sozialen Infrastruktur in Kassel
- Kenntnisse relevanter Krankheitsbilder und ihrer Auswirkungen
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bereitschaft zur Verwendung des privaten Pkw (sofern vorhanden) zu dienstlichen Zwecken

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und

Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 22. September 2024

Pädagogische Fachkraft (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung – eine pädagogische Fachkraft (w/m/d) für das Jugendzentrum Nord-Holland.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer eines Jahres. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Jung, bunt, individuell...

... ist die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel. Unsere 15 Kinder- und Jugendzentren, Spielhäuser und Abenteuerspielplätze in vielen Stadtteilen zeichnen sich durch offene, freundliche und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen gestaltete Orte für Bildung, Freizeit und Zentren gelebter gesellschaftlicher Integration und Willkommenskultur aus. Wir sind die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen in Kassel und setzen uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen für deren Interessen ein.

Ziel unserer Arbeit ist das Gestalten engagierter Projekte für die Interessen von Kindern und Jugendlichen unter deren Beteiligung.

Die Jugendzentrum Nord-Holland bietet ein attraktives Freizeitangebot für Jugendliche im Stadtteil Nordstadt an. Unter pädagogischer Betreuung können Jugendliche im Alter von 13 bis 21 Jahren gemeinsam kostenfrei ihre freie Zeit gestalten. Die Möglichkeiten im Jugendzentrum sind sehr vielseitig und werden gemeinsam mit den Jugendlichen ständig verändert, verbessert und weiterentwickelt. Hier ist in Orientierung an den Grundsätzen der Kinder- und Jugendförderung Spielraum für Ihre konzeptionellen Ideen.

Ihre Aufgaben

- Gestalten der offenen pädagogischen Angebote in den Einrichtungen, insbesondere das Konzeptionieren und Durchführen von offenen Freizeit- und Bildungsangeboten
- Gestalten von Angeboten, die neue Besucherinnen und Besucher für die Einrichtung begeistern
- Ansprechen und Aufsuchen der Jugendlichen im Sozialraum
- Planen, Konzipieren und Gestalten von medienpädagogischen Projekten
- Durchführen von Beteiligungsprojekten und Projekten der Demokratieförderung
- Organisieren und Verwalten der Einrichtung
- Aufbauen und Sichern von Netzwerken im Stadtteil

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 0561 787 5014.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung, Erziehungswissenschaften bzw. Pädagogik, außerschulische Bildung, Abenteuer- und

Erlebnispädagogik, Kindheits- und/oder Jugendpädagogik, Bildungs- und Kultur, Lehramt mit 1. Staatsexamen, Medienpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation mit einem pädagogischen Studienschwerpunkt

- Fachkenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Diversität und Migration sind gewünscht, aber keine Voraussetzung. Die Bereiche eignen sich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger.
- Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (Sozialgesetzbuch, Achstes Buch)
- Kenntnisse im Bereich Methodik und Didaktik in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kenntnisse im Projekt- und Konfliktmanagement sind wünschenswert
- Bereitschaft zu unüblichen Arbeitszeiten, phasenweise auch abends und am Wochenende

Unser Angebot

Sie arbeiten im Team mit mindestens einer weiteren Kollegin bzw. einem weiteren Kollegen und bewegen sich in einer an dem jeweiligen Stadtteil orientierten Struktur und sozialraumorientierten Netzwerken. Sie beteiligen sich an der Gestaltung des Arbeitsfeldes. Flache Hierarchien, Fortbildungen und regelhafte Team-Supervision sind bei uns Standard.

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. September 2024

Mehrere Architektinnen / mehrere Architekten (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Bau – mehrere Architektinnen / mehrere Architekten (w/m/d) für die Bauleitung sowie für die Projektleitung / Bauherrenvertretung.

Das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung ist eine moderne Bauverwaltung sowie ein zentraler Ansprechpartner für alle Fragen, die das Planen, Bauen und Bewirtschaften der städtischen Liegenschaften und Gebäude betreffen.

Hierzu zählen unter anderem Schulen, Kindertagesstätten, Sporthallen, Gebäude kultureller Nutzung, Feuerwehrhäuser und das Rathaus.

Im Rahmen der projektorientierten sowie interdisziplinären Arbeitsweise haben Sie anspruchsvolle und vielseitige Aufgaben. Wir legen großen Wert auf fachlichen Austausch sowie Teamarbeit. Sie haben die Möglichkeit, sich engagiert mit Ihren Ideen in Bauaufgaben einzubringen.

Ihre Aufgaben

Ihr Aufgabengebiet als Bauleiterin bzw. Bauleiter umfasst das selbstständige Bearbeiten von Hochbaumaßnahmen an städtischen Gebäuden sowie deren Bauunterhaltung für die Leistungsphasen 6 bis 9 der HOAI. Als Projektleitung / Bauherrenvertretung übernehmen Sie für Hochbauprojekte (Neubau-, Umbau- und Generalsanierungsmaßnahmen), die unter Mitwirkung interner und externer Planerinnen und Planer realisiert werden, die organisatorische, inhaltliche und wirtschaftliche Leitung für ein Gesamtprojekt.

- Durchführen der Projektsteuerung
- Wahrnehmen der Schnittstellenfunktion zu Fachplanerinnen / Fachplanern sowie zu internen und externen Planungs- und Baubeteiligten
- Sicherstellen von Projektzielen (Qualität, Kosten, Termine)
- Prüfen und Bewerten von Nachträgen und Bauablaufstörungen
- Durchführen der Kostenermittlungen
- Ausschreiben und Vergeben von Hochbaugewerken nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)
- Wahrnehmen der Bauleitung
- Abnehmen und Abrechnen von Baumaßnahmen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Manuela Dsiosa-Hallek, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Telefon 0561 787 6197.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor / Diplom) der Fachrichtung Architektur
- Erfahrung mit dem Durchführen und Koordinieren von baulichen Maßnahmen als Projektleiterin / Projektleiter ist vorteilhaft
- einschlägige Berufserfahrung und fundierte Fachkenntnisse im Ingenieursbereich sind erwünscht
- umfassende Kenntnisse der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) sowie im Vergabe- und Werkvertragsrecht
- gute Kenntnisse bei IT-gestützten Verfahren zur Ausschreibung
- Konflikt- und Kritikfähigkeit, Entscheidungsstärke sowie Kooperationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit
- Arbeitsorganisation, Flexibilität und Serviceorientierung

Unser Angebot

Die Arbeit in der Abteilung Bau zeichnet sich durch eine flache Hierarchie und eine offene und wertschätzende Zusammenarbeit aus. Die Stadt Kassel unterstützt Sie in Ihrer Entwicklung mit einem breiten Programm an Bildungsangeboten und fachspezifischen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 13. Oktober 2024

Fachcontrollerin bzw. Fachcontroller (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Zentralabteilung – eine Fachcontrollerin bzw. einen Fachcontroller (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- Vorbereiten und Ausarbeiten eines Fach-Controllings für das Jugendamt
- Aufbauen eines unterstützenden Fachcontrollings für die Bereiche
 - Beistandschaften / Unterhaltsvorschuss
 - Vormundschaften

- Angebote der Kinder- und Jugendförderung
- Erzieherische Hilfen der Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster
- Hilfen zur Erziehung / Jugendhilfe im Strafverfahren
- Wirtschaftliche Jugendhilfe, Teilbereich Erziehungshilfe
- Projekte und Programme des Jugendamtes
- Zusammenarbeiten mit anderen Fachämtern, Institutionen und freien Trägern in Grundsatz- und Planungsfragen
- Anbindung an das Finanzcontrolling

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Isabel Rothacker, Jugendamt, Telefon 0561 787 5146.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus den Bereichen Sozialwirtschaft, Sozialökonomie, der Sozialen Arbeit mit staatlicher Anerkennung, Betriebswirtschaftslehre oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in verschiedenen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe ist wünschenswert
- fundierte Kenntnisse des Sozialgesetzbuches, Achtes Buch (SGB VIII) sowie des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB)
- umfassende Statistikkenntnisse sind wünschenswert
- Kenntnisse des kommunalen Haushaltsrechts sind von Vorteil bzw. die Bereitschaft, sich die erforderlichen Kenntnisse anzueignen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der

Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. September 2024

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Kämmerei und Steuern – Abteilung Zentrale Buchungsstelle – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d).

Ihre Aufgaben

- Bearbeiten von Eingangs- und Ausgangsrechnungen
 - Anlage und Verwalten von Finanzadressen, Bankverbindungen und Lastschriftmandaten
 - Prüfen der Kontierung unter Beachtung des Kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) sowie Überprüfen der Rechnungen auf steuerliche Relevanz, Einhaltung städtischer bzw. gesetzlicher Vorschriften, Rechnungsabgrenzung, vorläufige Haushaltsführungen u.a.
- Bearbeiten von Aufträgen/Bestellungen
 - Bilanzielles Zuordnen und rechtliches Bewerten der zu erfassenden Anlagengüter nach KVKR, Kommentierungen und weiterer gesetzlicher Vorschriften
- Erfassen von (Inventur-)Veränderungen des Anlagevermögens (z.B. Anlagenabgang durch Verschrotten und Aktivieren von Anlagen im Bau)
- Bearbeiten von Veränderungen der Rückstellungen
- Bearbeiten der aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten
- Beurteilen der Aktivierungsfähigkeit von Leasinggegenständen sowie Abgrenzungen von Miet- und Leasingverträge
- Erstellen von Annahme- und Auszahlungsanordnungen aus dem Zentralen Vertragsmoduls
- Erfassen der Niederschlagungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dirk Hahn, Amt Kämmerei und Steuern, Telefon 0561 787 2002.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung
 - zur / zum Verwaltungsfachangestellten,
 - zur Kauffrau / zum Kaufmann für Büromanagement mit einschlägiger Berufserfahrung,
 - zur / zum Steuerfachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung

- Grundkenntnisse des Haushalts- und Kassenrechts sowie der angrenzenden Rechtsgebiete sind wünschenswert
- Kenntnisse in dem Finanzprogramm infoma sind von Vorteil bzw. die Bereitschaft, sich diese anzueignen

Darüber hinaus sollten Sie gute organisatorische Fähigkeiten, Auffassungsgabe, Ausdauer und Belastbarkeit besitzen sowie über eine ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit verbunden mit einer selbstständigen und serviceorientierten Art verfügen.

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 8 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 24. September 2024

Pädagogische Fachkraft (m)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen und Deutschlands glücklichste Großstadt. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung - eine pädagogische Fachkraft (m) für den inklusiven Kultur- und Abenteuerspielplatz Wilde Warte.

Die Stelle steht zunächst befristet für die Dauer eines Jahres zur Verfügung. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Jung, bunt, individuell...
...ist die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel. Unsere 15 Kinder- und Jugendzentren, Spielhäuser und Abenteuerspielplätze in vielen Stadtteilen sind offene, freundliche und unter Beteiligung der Kinder und Jugendlichen gestaltete Orte für Bildung, Freizeit und Zentren gelebter gesellschaftlicher Integration und Willkommenskultur. Wir sind die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen in Kassel und setzen uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen für die Interessen junger Menschen ein. Ziel unserer Arbeit ist das Gestalten engagierter Projekte für die Interessen von Kindern und Jugendlichen unter deren Beteiligung.

Die Wilde Warte ist ein inklusiver Abenteuerspielplatz für Kinder von 6 bis 12 Jahren im Stadtteil Niederzwehren. Dort arbeiten drei pädagogische Fachkräfte in Teilzeit. Das Team teilt sich mit ihrem Kooperationspartner Zirkutopia e.V. das 6000 m² große Gelände und es gibt wöchentliche inklusive Kooperationsprojekte mit dem Zirkus. Aktuell suchen wir einen Kollegen zur Komplettierung des Teams.

Die pädagogischen Schwerpunkte liegen im abenteuer- und erlebnispädagogischen Bereich sowie in der tiergestützten Pädagogik mit den Schafen und Kaninchen vor Ort. Partizipation wird hier im Alltag gelebt. In den Ferienzeiten wird von den pädagogischen Fachkräften ein tolles, inklusives Ferienprogramm mit Tiersprechstunden, Abenteuerspielen, Bau- und Kreativprojekten, Naturkunde und Gärtnern, Lagerfeuer sowie gemeinsames Kochen und Backen angeboten.

Ihre Aufgaben

- Gestalten der offenen pädagogischen Angebote in den Einrichtungen, insbesondere das Konzeptionieren und Durchführen von offenen Freizeit- und Bildungsangeboten für Kinder
- Gestalten von Angeboten, die neue Besucherinnen und Besucher für die Einrichtung begeistern
- Durchführen von Beteiligungsprojekten und Projekten der Demokratieförderung
- Organisieren und Verwalten der Einrichtung
- Aufbauen und Sichern von Netzwerken im Stadtteil

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 0561 787 5014.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus den Bereichen Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung, Erziehungswissenschaften bzw. Pädagogik, außerschulische Bildung, Abenteuer- und Erlebnispädagogik, Kindheits- und/oder Jugendpädagogik, Bildung- und Kultur, Lehramt mit 1. Staatsexamen, Medienpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation mit einem pädagogischen Studienschwerpunkt

- Fachkenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Diversity und Migration sind gewünscht, aber keine Voraussetzung. Die Bereiche eignen sich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger
- Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (Sozialgesetzbuch, Aachtes Buch)
- Kenntnisse im Bereich Methodik und Didaktik in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kenntnisse im Projekt- und Konfliktmanagement sind wünschenswert
- Bereitschaft zu unüblichen Arbeitszeiten, phasenweise auch abends und am Wochenende

Unser Angebot

Sie arbeiten im Team mit mindestens einer weiteren Kollegin bzw. einem weiteren Kollegen und bewegen sich in einer an dem jeweiligen Stadtteil orientierten Struktur und sozialraumorientierten Netzwerken. Sie beteiligen sich an der Gestaltung des Arbeitsfeldes. Flache Hierarchien, Fortbildungen und regelhafte Team-Supervision sind bei uns Standard.

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 11b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 29. September 2024

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen.

Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 80,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,55 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.



hedi
Stillen willkommen
Breastfeeding welcome

„Stillen willkommen“

Stillen, mobil sein und dabei wissen, wo man willkommen ist!

Stillorte in Kassel

Eine interaktive Karte zeigt eine Übersicht der Stillorte.



Kassel documenta Stadt